

Herrn Bürgermeister
Wagner
- Rathaus Varel –

Stadtratsfraktion Varel

Ratsfrau
Sigrid Busch
Osterstraße 31
26316 Varel

Anfrage Gruppe G6

An den Betriebsausschuss für den Eigenbetrieb Tourismus und Bäder

mail@sigridbusch.de
<https://sigridbusch.de>

Sehr geehrter Herr Wagner, sehr geehrter Herr Taddigs,

17. Juni 2021


in der jüngsten Sitzung des Betriebsausschusses für den Eigenbetrieb Tourismus und Bäder sowie in anderen Ausschüssen auch wurde und wird immer wieder betont, dass durch die Bebauung der ehemaligen Sandkuhle in Dangst beträchtliche wirtschaftliche Wertschöpfung für den Eigenbetrieb Tourismus und Bäder und für die gesamte Stadt Varel entsteht.

Bitten um Belege werden oft nach subjektiver Einschätzung oder mit allgemeinen Kennzahlen (Durchschnittswerte/ mathematische Größen) beantwortet. Es mutet daher oft nur als Schätzung an, wieviel Geld durch den Tourismus basierend auf den Nächtigungszahlen hereingespielt wird. Es bleibt zu fragen, wieviel Tourismus in Varel *tatsächlich* stattfindet, was er *nachprüfbar* monetär, ökologisch und soziokulturell bringt.

Die Fraktion B90-Die Grünen/Gruppe G6 fragt daher an:

- Inwieweit gibt es auch objektive Kriterien/Anhaltspunkte, die Aussagen über konkrete einzelne Wertschöpfungseffekte durch den Tourismus in Varel zulassen?
- Wie sieht die Wertschöpfungskette hier in Varel konkret aus? (ökonomische, ökologische und soziokulturelle Dimension); Wo gibt es weitere Potenziale?
- Welche Daten werden zur Beurteilung herangezogen?
- Erfolgt bei touristischen Maßnahmen - auch bei Baumaßnahmen - ein Vorher-Nachher-Vergleich in Bezug auf die Wertschöpfung?
- Welche Handlungsziele sehen Sie für 2021-2023 bezüglich einer wertschöpfenden Tourismusedwicklung für Varel insgesamt/ Innenstadt/ Dangast/ Vareler Hafen?

Mit freundlichen Grüßen
für die Gruppe G6



Sigrid Busch